

## **Amt Brück**

### **Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brück vom 28.05.2020**

Tagungsort: in der kleinen Turnhalle der Oberschule Brück, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße in Brück

Beginn: 18.01 Uhr                      Ende: 22.05 Uhr

#### **Teilnehmer**

##### **Anwesend:**

**Herr Matthias Schimanowski**  
Herr Prof. Dr. Günther Fischer  
Herr Klaus Niendorf  
Herr Dr. Michael Klenke  
Herr Frank Schulze  
Herr Frank Schiffmann  
Frau Isabel Pesch-Kolarczyk  
Herr Uwe Borgmann  
Herr Markus Wickidal  
Herr Daniel Strübing  
Herr Matthias Baitz  
Herr Christian Stuhlmann  
Frau Anja Willig  
Herr Achim Liesecke

##### **Abwesend:**

Herr Mathias Ryll (entsch.)  
Herr Lothar Koch (entsch.)  
Herr Stefan Ryll (entsch.)

**vom Amt anwesend:**      Herr Köhler (AD)  
                                    Frau Segl (FB III)  
                                    Frau Schulze (Protokollantin)

**Gäste:**                      Frau St. Tille (PR)

**Pressevertreter:**        Frau Mühlen (MAZ)

#### **Bestätigte Tagesordnung**

##### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Stadt und Beschlusskontrolle
5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung und Umsetzung der Beschlüsse
6. Bericht aus den Sitzungen des Amtsausschusses, aus den Verbänden und Zweckverbänden und sonstigen Ausschüssen durch die jeweilig gewählten Vertreter der SVV

7. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 23. Januar 2020
8. Anfragen der Stadtverordneten
9. Einwohnerfragestunde 1. Teil (rd. 15 min.)
10. **Br-00-58/20** Vergabe von Zuwendungen und Zuschüssen an Vereine und  
Beschlussvorlage Interessengruppen 2020 (rd. 5 min.)
11. **Br-00-60/20** Bestätigung der Eilvorlage vom 30.03.2020  
Eilvorlage Bildung eines Ausschusses zur Fortschreibung des Brücker  
Stadtentwicklungskonzeptes aus den 90er Jahren und des  
FNP (Antrag der SPD-Fraktion Brück) (rd. 5 min.)
12. **Br-00-68/20** Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung der  
Beschlussvorlage Stadt Brück zum Thema „Beratungen in der SVV zu  
festgelegten Themen“ Antrag Fraktion Pro Brück) (rd. 5 min.)
13. **Br-10-62/20** Verbindliche Einbeziehungen Kinder und Jugendlicher in die  
Beschlussvorlage Beschlussfassungen und Entscheidungen der SVV Brück in  
der Realität (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 5 min.)
14. **Br-10-59/20** Aufstellung Verkehrsschild Parken (Antrag 01-2020 der SPD-  
Beschlussvorlage Fraktion Brück) (rd. 5 min.)
15. **Br-10-83/20** Elternbeiträge für Notbetreuung Kindertageseinrichtungen (rd.  
Beschlussvorlage 5 min.)
16. **Br-20-69/20** Satzung der Stadt Brück über die Erhebung einer  
Beschlussvorlage Hundesteuer (Hundesteuersatzung) (rd. 5 min.)
17. **Br-20-74/20** Kreditumschuldung (rd. 5 min.)  
Beschlussvorlage
18. **Br-30-61/20** Herstellung und Ausstellung von Hinweisschildern zu  
Beschlussvorlage kommunalen Wohngebäuden (Antrag SPD-Fraktion)  
(rd. 5 min.)
19. **Br-30-63/20** Bestätigung der Eilvorlage vom 30.03.2020  
Eilvorlage Auftragsvergabe Planungsleistung LP 5 - 9 Ausbau  
Lessingstraße (rd. 5 min.)
20. **Br-30-64/20** Bestätigung der Eilvorlage vom 07.02.2020  
Eilvorlage Auftragsvergabe Schmutzwassererschließung  
multifunktionaler Erweiterungsbau Schulcampus (rd. 5 min.)
21. **Br-30-65/20** Bestätigung der Eilvorlage vom 07.02.2020  
Eilvorlage Auftragsvergabe Erneuerung Trinkwasseranschluss  
Sportplatzgebäude (rd. 5 min.)
22. **Br-30-70/20** Auswertung Wirtschaftlichkeitsgutachten Turnhallen Brück  
Beschlussvorlage (rd. 5 min.)
23. **Br-30-77/20** Bestätigung der geänderten Genehmigungsplanung zur  
Beschlussvorlage Straßenbeleuchtung Straße der Einheit und Luisenstraße  
(Version 2) (rd. 5 min.)
24. **Br-30-80/20** Vorplanung zur Regenentwässerung Schulcampus Brück,  
Beschlussvorlage Friedrich-Ludwig-Jahn- Straße 1-2 (rd. 5 min.)
25. **Br-30-81/20** Ermächtigung zur Auftragsvergabe Innenausbau  
Beschlussvorlage multifunktionaler Erweiterungsbau (rd. 5 min.)
26. **Br-30-82/20** Erneuerung Schmutzwasserentsorgung Oberschule Brück  
Beschlussvorlage (rd. 5 min.)
27. **Br-30-85/20** Planungsstand Außenanlagen Schulcampus Brück  
Mitteilung (rd. 5 min.)
28. **Br-30-87/20** Fassadenanstrich Marktstraße 1 im OT Neuendorf  
Beschlussvorlage (rd. 5 min.)
29. Einwohnerfragestunde 2. Teil (rd. 15 min.)

## II. Nichtöffentlicher Teil

## Niederschrift

### I. Öffentlicher Teil

#### zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der BM eröffnet um 18:01 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### zu TOP 2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist durch die Anwesenheit von 12 Stadtverordneten gegeben.

Der BM bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die während der Coronakrise sehr aktiv waren und viel Unterstützung gegeben haben.

Herr Prof. Dr. Fischer und Herr Borgmann kommen hinzu, somit sind 14 SVV-Mitglieder anwesend.

#### zu TOP 3. Feststellung der Tagesordnung

Der BM verliest die TO und bittet um Abstimmung.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Abstimmung	:angenommen

#### zu TOP 4. Information zu wesentlichen Angelegenheiten der Stadt und Beschlusskontrolle

Die Informationen aus den Fachbereichen wurden als Tischvorlagen ausgeteilt.

Der AD gibt kurze Erläuterungen dazu. Er weist darauf hin, dass in diesem Jahr durch die Coronakrise Einkommensverluste zu verzeichnen sein werden und ebenso dann auch in 2021.

Der AD informiert zu den neuen Lockerungen der Eindämmungsverordnung.

Weitere Info erfolgt zur Veränderung im öffentlichen Nahverkehr, da die Firma Wetzel die Buslinien im Amtsbereich Brück nicht mehr fährt. Diese Buslinien werden von regiobus Potsdam Mittelmark übernommen. Im nicht öffentlichen Teil werden weitere Informationen dazu gegeben.

Weiterhin teilt der AD mit, dass eine erweiterte Regelbetreuung ab Dienstag angeboten und ermöglicht werde. Die Öffnungszeiten der Kitas werden dann auf die Zeiten von 7.00 bis 16.00 Uhr festgelegt.

Der BM erklärt, dass bzgl. des Naturbades Brück sicher noch der eine oder andere Eilbeschluss gefasst werden müsse. Die Rettungsschwimmer sind leider noch nicht bestätigt. Es wird auch eine 450 Euro-Kraft eingestellt werden.

Der AD bemerkt, dass es eine Beratung mit den Bürgermeistern bzgl. der Freibäder im Amtsgebiet gegeben werde, um eine einheitliche Lösung zu finden.

#### zu TOP 5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung und Umsetzung der Beschlüsse

Im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung wurde der Beschluss Br-10-54/20 Personalangelegenheit gefasst.

**zu TOP 6.**                    **Bericht aus den Sitzungen des Amtsausschusses, aus den Verbänden und Zweckverbänden und sonstigen Ausschüssen durch die jeweilig gewählten Vertreter der SVV**

Herr Dr. Klenke berichtet von der Sitzung des Wasser- und Bodenverbandes. Im nächsten Jahr steht eine geänderte Beitragsreglung an.

**zu TOP 7.**                    **Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 23. Januar 2020**

Einwände liegen nicht vor, somit ist die Niederschrift bestätigt.

**zu TOP 8.**                    **Anfragen der Stadtverordneten**

Herr Prof. Dr. Fischer fragt nach dem Stand zum INSEK.

Der AD bemerkt, dass es dazu eine Anfrage von Herrn M.Ryll gab. Diese wurde per E-Mail beantwortet. Die Antwort wird an alle Stadtverordneten noch weitergeleitet.

Frau Pesch-Kolarczyk hat eine Anmerkung zur Votumsabfrage bei den Eilvorlagen. Sie bittet um eine Verlängerung für den Zeitraum der Abfrage des Votums. Weiterhin bemerkt sie, dass die Änderungen aus den Ausschüssen nicht in den Vorlagen vermerkt werden dürfen und bittet um eine Zusammenfassung der Änderungen aus den Ausschüssen.

Der AD erklärt, dass er diesen Hinweis mitnehmen werde. Die Ausschusssitzungen können wieder statt finden, aber das Gebot der Öffentlichkeit muss gegeben sein.

Weiterhin informiert der AD über die zusätzlichen Belastungen der Mitarbeiter während der Coronakrise.

Frau Pesch-Kolarczyk meint, dass es gut wäre, wenn die Zusammenfassung der Änderungsvorschläge aus den Ausschüssen mit der Einladung versandt werden könnten.

Herr Prof. Dr. Fischer möchte wissen, ob der Termin (23. August 2020) für nächste Stadtverordnetenversammlung bestehen bleibe.

Der AD erklärt, dass der Termin so bleibe, denn sonst müssten alle Termine für die Gemeindevertretersitzung verändert werden.

Der BM bemerkt, dass die Ausschüsse ja wieder tagen können.

Der AD meint, dass die SVV-Sitzung im August sicher wieder in einem solchen Rahmen (Turnhalle) stattfinden werde.

**zu TOP 9.**                    **Einwohnerfragestunde 1. Teil (rd. 15 min.)**

Die Vorsitzende der Turn- und Sportgemeinschaft Brück e.V. meldet sich zu Wort und teilt mit, dass der Verein sich gegen die Sanierung der kleinen Turnhalle ausspricht. Sie wünschen sich einen Neubau einer Turnhalle. Sie trägt die Standpunkte des Vereins vor.

Herr Dressel meldet sich zu Wort und trägt sein Anliegen vor. Er hat einen Antrag auf Veränderung der Zuwegung zu seinem Grundstück in der Luisenstraße gestellt.

Der BM bemerkt, dass es dazu einen regen E-Mail Verkehr gab.

Frau Segl erklärt, dass der Antrag in Bearbeitung sei und der Landesstraßenbetrieb noch dazu befragt werden müsse.

Herr Dr. Klenke meint, es sollte versucht werden direkt mit der Mitarbeiterin beim Landesstraßenbetrieb zu sprechen.

Das Votum der SVV war eindeutig, die zweite Zufahrt solle gewährt werden.

Herr Dressel erklärt, dass er bereits im Oktober des vergangenen Jahres seinen Antrag gestellt habe und dieser wurde telefonisch abgelehnt.

Der AD weist darauf hin, wenn sich die Abläufe sich verschieben, dann könne es



Verzögerungen geben. Der Antragsteller müsse dann auch beide Zufahrten selbst bezahlen.

Der BM bemerkt, wenn der Straßenbau verschoben werde, dann könne es passieren, dass die Anlieger die Straßenbaubeiträge selbst zahlen müssen.

Frau Segl erklärt, dass nach dem Straßenbaugesetz der Anspruch geprüft werden müsse und werde nicht auf die lange Bank geschoben.

Die Reduzierung der Parkplätze für die Baumschule wird angesprochen und diskutiert.

Der AD erklärt, dass die Stadtverordneten damals für die Parkplätze waren. Es müsse ein Kompromiss gefunden werden.

Herr Grasenack bemerkt, dass der Vorschlag unterbreitet wurde, einen Parkplatz wegfällen zu lassen und die zweite Zufahrt zu gewähren. Dieser Vorschlag wurde so mit dem Bürgermeister und den Stadtverordneten besprochen.

Herr Prof. Dr. Fischer meint, über das Votum der Stadtverordneten solle abgestimmt werden.

Der BM bittet um Abstimmung, die zwei Zufahrten zu gewähren und über den Kompromiss einen Parkplatz zu streichen (die Parkplätze auf Acht reduzieren).

Dem Vorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

#### **zu TOP 10.**

**Br-00-58/20**

Beschlussvorlage

#### **Vergabe von Zuwendungen und Zuschüssen an Vereine und Interessengruppen 2020 (rd. 5 min.)**

Die BV wurde im Ausschuss Soziales, Finanzen und Verwaltungszusammenarbeit (AFSV) beraten und Änderungen wurden vorgeschlagen.

Der AD verliest die von AFSV vorgeschlagenen Zuwendungshöhen:

Feuerwehr- und Traditionsverein Gömnigk / Trebitz e.V.	400,00 Euro
Feuerwehrverein Brück e.V.	400,00 Euro
Brücker Karnevals Club 1959 e.V.	400,00 Euro
Verein der Dumperfreunde Planebogen e.V.	300,00 Euro
Gewerbeverein Brück e.V.	Konto 527120
Heimatverein Neuendorf bei Brück e.V.	Konto 527120

Schützenverein Brück	400,00 Euro
insgesamt:	1.900,00 Euro

Die Anträge des Gewerbevereins und des Heimatvereins sollen aus dem Verwaltungskonto 28100 527120 finanziert werden (kommunale Veranstaltungen).

Herr Dr. Klenke erklärt sich als befangen.

Herr Frank Schulze erklärt sich ebenfalls als befangen.

Der BM bittet um Abstimmung der BV mit den vorgeschlagenen Änderungen des AFSV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Verwaltungszusammenarbeit der Stadt Brück beschließt, Zuwendungen und Zuschüsse in Höhe von maximal 2.000,00 € aus dem Haushalt 2020 an folgende Vereine und Interessengruppen zu vergeben:

Antragsteller	Antragszweck	Antrags- eingang (bis 31.10.)	Antrags- höhe (Euro)	Zuwendungs- höhe (Euro)
Feuerwehr- und Traditionsverein	Fackeln, Diesel, Dixi- Toiletten,	06.09.2019	400,00	400,00

Gömnigk / Trebitz e.V.	Veranstaltungshaftpflichtversicherung, Ausbildungsmaterialien Kinderfeuerwehr			
Feuerwehrverein Brück e.V.	Anfertigung von Fotokalendern für Jugendfeuerwehr als Weihnachtsgeschenk	29.10.2019	2.000,00	400,00
Brücker Karnevals Club 1959 e.V.	Kostüme für die Funkengarde	15.10.2019	500,00	400,00
Verein der Dumperfreunde Planebogen e.V.	Ausleihgebühr Hüpfburg, Veranstaltungsversicherung	15.10.2019	300,00	300,0
Gewerbeverein Brück e.V.	Durchführung Weihnachtsmarkt 2020	31.10.2019	500,00	Konto 527120
Heimatverein Neuendorf bei Brück e.V.	Adventsmarkt, Bastelnachmittage, Spaß-Olympiade	30.10.2019	400,00	Konto 527120
Schützenverein Brück	Teilnahme Landesliga	14.11.2019	400,00	400,00
			<b>4.500,00</b>	<b>1.900,00</b>

Anwesende :12  
 Ja-Stimmen :12  
 Nein-Stimmen :0  
 Enthaltungen :0  
 befangen :2  
 Abstimmung :beschlossen mit Änderungen

Mitwirkungsverbot gemäß § 22 BbgKVerf

Herr Dr. Michael Klenke

Herr Frank Schulze

**zu TOP 11.**

**Br-00-60/20**

Eilvorlage

**Bestätigung der Eilvorlage vom 30.03.2020**

**Bildung eines Ausschusses zur Fortschreibung des Brücker Stadtentwicklungskonzeptes aus den 90er Jahren und des FNP (Antrag der SPD-Fraktion Brück) (rd. 5 min.)**

Die BV wurde in der Version 1 in den Ausschüssen beraten und Ergänzungen wurden vorgeschlagen.

Diese Ergänzungen wurden in die Eilvorlage (Version 2) eingearbeitet.

Herr Prof. Dr. Fischer fragt nach dem Stand FNP.

Frau Segl teilt mit, dass Frau Schwan dafür zuständig sei und sie werde mit ihr sprechen. Frau Schwan befindet sich noch in der Einarbeitungszeit.

Herr Prof. Dr. Fischer möchte wissen, ob ein Treffen der Mitglieder stattfinden könne.

Der AD erklärt, dass dies durchaus möglich sei. Es wäre dann eine Abstimmungsberatung und könne im Sitzungssaal stattfinden.

Der BM bemerkt, dass als Vorsitzender des Ausschusses Herr Prof. Dr. Fischer benannt wird. Herr Prof. Dr. Fischer teilt mit, dass die Vorbereitungssitzung im Juni durchgeführt werde. Er werde dann dazu einladen.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück bestätigt die Eilentscheidung vom 30.03.2020 über:

1. die Bildung eines Ausschusses „Fortschreibung des Brücker Stadtentwicklungskonzeptes und Flächennutzungsplanes der Stadt Brück“ als Unterausschuss des AISRE.
2. die Besetzung und Benennung der Mitglieder für den Ausschuss auf der Grundlage des § 41 und § 43 BbgKVerf wie folgt:
 

SVV- Mitglieder:		SKE:
Herr Prof. Dr. Günther Fischer	(Pro Brück-Fraktion)	Herr Sascha Semlow
Herr Mathias Baitz	(Pro Brück-Fraktion)	
Herr Mathias Ryll	(CDU-Fraktion)	Herr Martin Kneer
Herr Lothar Koch	(SPD-Fraktion)	
Herr Daniel Strübing	(UWG-Fraktion)	
3. die Ausschreibung für ein Planungsbüro zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes. Die Aufgabenstellung für das Planungsbüro zur Fortschreibung des FNP soll vorab zwischen der Amtsverwaltung und dem zukünftigen Stadtentwicklungsausschuss abgestimmt werden. Vorliegende verbindliche Bauleitplanungen müssen berücksichtigt werden.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

<b>zu TOP 12.</b> <b>Br-00-68/20</b> Beschlussvorlage	<b>Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück zum Thema „Beratungen in der SVV zu festgelegten Themen“ Antrag Fraktion Pro Brück) (rd. 5 min.)</b>
---	--

Frau Pesch-Kolarczyk erläutert den Grund für den Antrag.

Es ergibt sich eine Diskussion. Unter dem Tagesordnungspunkt Information zu wesentlichen Angelegenheit der Stadt und Beschlusskontrolle könne über bestimmte Themen beraten werden.

Im Ergebnis der Diskussion zieht Frau Pesch-Kolarczyk, wegen Bedenken der Kommunalaufsicht den Antrag zurück.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt die Aufnahme des wiederkehrenden Tagesordnungspunktes „Beratungen zum Thema XY“ mit einem Zeitansatz von 20 min in jeder Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:0
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:zurückgezogen

**zu TOP 13.**  
**Br-10-62/20**  
Beschlussvorlage

**Verbindliche Einbeziehungen Kinder und Jugendlicher in die  
Beschlussfassungen und Entscheidungen der SVV Brück in der  
Realität (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 5 min.)**

In den Ausschüssen wurde über die BV beraten und empfohlen.

Herr Dr. Klenke erläutert den Grund für die Antragstellung. Die Kinder und Jugendlichen könnten bei dem Erweiterungsbau mitwirken.

Der AD informiert vom Projekt in Borkheide. Dort wurden die Schulen mit eingebunden. Es sollte einen Jugendbeirat gebildet werden.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück beauftragt die Amtsverwaltung mit der Erarbeitung eines Vorschlags zur verbindlichen Beteiligung Kinder und Jugendlicher an den sie betreffenden Gremiendiskussionen und Beschlussvorlagen der Brücker Stadtverordnetenversammlung. Insbesondere sollen die Ausgestaltung, Form und weitere Formalitäten unter Nutzung vorhandener Netzwerke, bspw. mit Einbeziehung der Jugendkoordinatorin des Amtes Brück, geklärt werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage der Amtsverwaltung ist den Stadtverordneten noch vor der Sommerpause 2020 vorzulegen.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

**zu TOP 14.**  
**Br-10-59/20**  
Beschlussvorlage

**Aufstellung Verkehrsschild Parken (Antrag 01-2020 der SPD-  
Fraktion Brück) (rd. 5 min.)**

Frau Pesch-Kolarczyk verlässt den Raum.  
Die BV wurde in den Ausschüssen beraten.

Der AD erklärt, dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung von den Antragstellern angenommen wurde. Er verliest den Vorschlag der Verwaltung als geänderten Beschlusstext.

Der BM bittet um Abstimmung der BV mit dem geänderten Beschlusstext.

Frau Pesch-Kolarczyk ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Beantragung zur Aufstellung des Verkehrsschildes „**Parken**“ (Vz-Nummer 314-40) mit Zusatzzeichen „**Parkscheibe 2 Std.**“ (ZZ-Nummer 1040-32) sowie dem **Zusatzzeichen „Mo-Fr 8-18h** (Zusatzzeichen 1042-34); **Sa 8-12h**“ (Zusatzzeichen 1042-34) in der Ernst-Thälmann-Straße beidseitig zwischen Postfiliale und VR-Bank entsprechend Anlage.  
Die Amtsverwaltung wird gebeten, die Situation zu beobachten und nach einem Jahr zu evaluieren, in wie weit eine Ausdehnung auf weitere Bereiche im Stadtgebiet erforderlich und sinnvoll erscheint.

Anwesende :13  
 Ja-Stimmen :13  
 Nein-Stimmen :0  
 Enthaltungen :0  
 befangen :0  
 Abstimmung :beschlossen mit Änderungen

**zu TOP 15. Elternbeiträge für Notbetreuung Kindertageseinrichtungen (rd. 5 min.)**  
**Br-10-83/20**  
 Beschlussvorlage

Der AD erläutert die BV.

Frau Pesch-Kolarczyk ist wieder anwesend.

Frau Willig möchte wissen, wie der Beitrag ab 2. Juni sein wird?

Der AD erklärt, dass ab 2. Juni noch keine Regelbetreuung stattfindet. Es werde für den Monat Juni eine taggenau Abrechnung erfolgen. Für die eingeschränkte Regelbetreuung muss ein Grundbetrag von 12,50 Euro von den Eltern gezahlt werden und der Restbetrag kommt vom Landkreis.

Es ergibt sich eine Diskussion.

Der BM beendet die Diskussion und bittet um Abstimmung.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Gemeindevertretung der Stadt Brück beschließt, die Elternbeiträge für die Notbetreuung in den Kindertageseinrichtungen taggenau abzurechnen.

Anwesende :14  
 Ja-Stimmen :14  
 Nein-Stimmen :0  
 Enthaltungen :0  
 befangen :0  
 Abstimmung :beschlossen

**zu TOP 16. Satzung der Stadt Brück über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) (rd. 5 min.)**  
**Br-20-69/20**  
 Beschlussvorlage

Der AD trägt eine Änderung zum § 11 in der Satzung vor. Die Änderung lautet: Die Hundesteuersatzung tritt am **01.01.2021** in Kraft.

Frau Pesch-Kolarczyk erklärt, im AFSV wurde über die Hundesteuersatzung beraten und folgende Vorschläge empfohlen:

a) für den ersten Hund 35,- €  
 b) für den zweiten Hund 60,- €  
 c) für jeden weiteren Hund 100,- €  
 Absatz 2 Satz 1  
 für jeden gefährlichen Hund 800,- €.

Der BM bittet um Abstimmung der BV mit den Vorschlägen aus dem AFSV und der Änderung im § 11.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt die beiliegende Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung). Die Steuersätze im § 3 der Satzung

werden wie folgt festgesetzt:

Absatz 1	
a) für den ersten Hund	35,00 €
b) für den zweiten Hund	60,00 €
c) für jeden weiteren Hund	100,00 €
Absatz 2 Satz 1	
für jeden gefährlichen Hund	800,00 €.

Anwesende :14  
 Ja-Stimmen :14  
 Nein-Stimmen :0  
 Enthaltungen :0  
 befangen :0  
 Abstimmung :beschlossen mit Änderungen

**zu TOP 17. Kreditumschuldung (rd. 5 min.)**

**Br-20-74/20**

Beschlussvorlage

Frau Pesch-Kolarczyk erklärt, dass in der letzten Sitzung des Ausschusses (AFSV) noch keine genauen Zahlen vorlagen.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt gemäß § 64 Abs. 3, § 74 Abs. 1 BbgKVerf i. V. m. § 22 Abs. 2 KommHKV das Darlehen-Nr. 160016914 der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) in Höhe von 206.601,63 € zum 30.06.2020 fortzuführen ggf. umzuschulden.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, Vergleichsangebote einzuholen und das Angebot der Bank mit dem günstigsten Zinssatz anzunehmen. Dabei werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

Ratentilgungsdarlehen

Darlehenshöhe: 206,601,63 €  
 Auszahlung: 30.06.2020  
 Laufzeit : 10 Jahre (Restlaufzeit)  
 Zinsbindung: gesamte Restlaufzeit bis 30.06.2030

Anwesende :14  
 Ja-Stimmen :14  
 Nein-Stimmen :0  
 Enthaltungen :0  
 befangen :0  
 Abstimmung :beschlossen

**zu TOP 18. Herstellung und Ausstellung von Hinweisschildern zu kommunalen Wohngebäuden (Antrag SPD-Fraktion) (rd. 5 min.)**

**Br-30-61/20**

Beschlussvorlage

In den Ausschüssen wurde beraten und empfohlen.



Herr Dr. Klenke spricht den Hinweis der Verwaltung auf Seite 3 an und bemerkt, dass das Schild eindeutig von der Straße aus zu sehen sein sollte.

Frau Willig hat während der Beratung kurz den Raum verlassen und ist zur Abstimmung wieder da.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück beschließt die Aufstellung von Hinweisschildern zum Erreichen kommunal vermieteter Wohnungen bzw. deren Eingänge unter Beachtung der Vorgaben aus dem Verkehrsrecht, insbesondere in der Thomas-Müntzer-Straße 3a, 3b und 3c. Die Finanzierung der v. g. Maßnahme erfolgt aus dem Wirtschaftsplan der WVG, Kostenstelle Umfeldgestaltung Thomas-Müntzer-Straße 3a bis 3c.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:12
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:2
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

Es wird eine kurze Pause von 19:58 bis 20:04 Uhr eingelegt.

**zu TOP 19.**

**Br-30-63/20**

Eilvorlage

**Bestätigung der Eilvorlage vom 30.03.2020**

**Auftragsvergabe Planungsleistung LP 5 - 9 Ausbau Lessingstraße  
(rd. 5 min.)**

Frau Segl erläutert die BV. Im AISrE wurde über die BV in der Version 1 beraten. Auf Grund der Coronakrise wurde die Version 2 - Eilvorlage erstellt.

Herr Dr. Klenke erklärt sich als befangen.

Der BM bittet um Abstimmung.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück bestätigt die Eilentscheidung vom 30.03.2020 über die:

1. Auftragsvergabe der Planungsleistungen in den Leistungsphasen 5 bis 9 (Ausführungsplanung bis Objektbetreuung/Dokument.) zum Ausbau der Lessingstraße an das Ingenieurbüro Klenke, Lindenstraße 16 in 14822 Brück mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 26.361,31 € zu vergeben. In der Anlage befindet sich der entsprechende Ingenieurvertrag.
2. Baumaßnahme gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband "Planetal" auszuschreiben und zu realisieren. Der entsprechende Entwurf für „Vereinbarung über den grundhaften Ausbau und die Neuverlegung einer Schmutzwasserleitung in der Lessingstraße Brück“ ist beigelegt.

Anwesende	:13
Ja-Stimmen	:13
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:1
Abstimmung	:beschlossen

Mitwirkungsverbot gemäß § 22 BbgKVerf

Herr Dr. Michael Klenke

**zu TOP 20.****Br-30-64/20**

Eilvorlage

**Bestätigung der Eilvorlage vom 07.02.2020****Auftragsvergabe Schmutzwassererschließung multifunktionaler Erweiterungsbau Schulcampus (rd. 5 min.)**

Die BV wird von Frau Segl erläutert.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück bestätigt die Eilentscheidung vom 07.02.2020 über die Bestätigung der Auftragsvergabe für das LOS 16 „Schmutzwassererschließung“ an Firma Remus Tiefbau u. Straßenbau GmbH, Am Hundeplatz 3 in 14712 Rathenow mit einer Bruttoauftragssumme von **91.744,85 €** zu beauftragen.

Finanzierung:

Produkt 21100.785100 Grundschule - Auszahlung für Hochbaumaßnahmen

gebundene Aufträge	646.561,33 Euro
<b>Verfügbar</b>	<b>2.725.941,93 Euro</b>

Einnahmen	ca.1.271.000 Euro
Fördermittel ILB - Kommunales Infrastrukturprogramm (KIP)	

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

**zu TOP 21.****Br-30-65/20**

Eilvorlage

**Bestätigung der Eilvorlage vom 07.02.2020****Auftragsvergabe Erneuerung Trinkwasseranschluss Sportplatzgebäude (rd. 5 min.)**

Die BV wird von Frau Segl erläutert.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück bestätigt die Eilentscheidung vom 07.02.2020 über die Bestätigung der Auftragsvergabe für die Erneuerung des Trinkwasseranschlusses Sportplatzgebäudes Brück mit ca. 13.000 € zu beauftragen. Die Maßnahme wird gemeinsam bzw. in Abstimmung mit dem Wasserverband „Hoher Fläming“ realisiert.

Die Finanzierung erfolgt über nicht genutzte Mittel des Haushaltsjahr 2019 (Produkt 42400.521100 Sportstätten). Die entsprechenden Mittel werden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

**zu TOP 22.**                    **Auswertung Wirtschaftlichkeitsgutachten Turnhallen Brück**  
**Br-30-70/20**                **(rd. 5 min.)**  
Beschlussvorlage

Die BV wurde im AISrE beraten und empfohlen, im AFSV wurde sie zurückgestellt.  
Der BM erklärt, dass Fördermittel für die Sanierung der kleinen Turnhalle für 2020 bereits bewilligt wurden.

Herr Schiffmann bemerkt, im AFSV wurde festgestellt, dass die Kostenvergleiche, Folgekosten und laufende Kosten fehlen bzw. nicht vollständig sind. Der aktuelle und zukünftige Platzbedarf der Schulen und Kitas usw. wurde von der Verwaltung gefordert und steht noch aus. Der Vorschlag wäre, die große Halle zu sanieren und ein Hallenneubau solle geplant werden.

Frau Willig meint, mit den Fördergeldern die Sanierung der Hallen angehen. Es solle auch gleich an regenerative Energie gedacht werden.  
Der AD erklärt, dass vor zwei Jahren in Golzow die Turnhalle für ca. 620 TEuro saniert wurde. Der Neubau der Hallen werde viel teurer werden.  
Herr Dr. Klenke meint, dass die Zahlen in der Tabelle falsch zusammengestellt sind. Es werden Kosten in Höhe von 1,2 Mio. Euro für die Stadt Brück anfallen.  
Weiterhin ist zu bedenken, dass die Schule erweitert wird, um mehr Schüler zu haben. Dafür müssen dann die Turnhallen geschaffen werden. Die kleine Turnhalle solle abgerissen und neu gebaut werden. Günstig wäre es eine Zweifelderhalle zu bauen und dafür Fördermittel zu beantragen.  
Einige Stadtverordnete sind ebenfalls für dem Vorschlag die große Halle zu sanieren und eine Zweifelderhalle zu bauen.

Der BM bemerkt, dass die SPD-Fraktion immer dafür war Geld zu sparen. Die neue Halle würde auch erst in 8 Jahren stehen. Es wäre nicht richtig, das Geld raus zuwerfen. Es wäre das beste, die beiden Hallen zu sanieren und vielleicht später eine neue Turnhalle zu bauen. Die Turnhallen wurden lange nicht saniert.

Herr Dr. Klenke stellt den Änderungsantrag, die Fördergelder nur für die Sanierung der großen Turnhalle nehmen, in der kleinen Turnhalle nur das Notwendigste machen und die Planung für eine Zweifelderhalle hier an dem Standort aufzunehmen.  
Die SPD-Fraktion stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung über die Änderung und über die BV.

Herr Schiffmann meint, dass das Projekt doch parallel entwickelt werden könne.

Herr Stuhlmann bemerkt, dass die Fördermittel doch nur für die kleine Turnhalle vorgesehen sind.

Der BM erklärt, dies sei richtig, der große Teil der Fördermittel wird für die Sanierung der kleinen Turnhalle gewährt.

Herr Dr. Klenke meint, dass die Entscheidung für den multifunktionalen Bau richtig war und genauso solle jetzt entschieden werden.

Der AD erklärt, dass eine Entscheidung getroffen werden müsse.

Herr Prof. Dr. Fischer vergleicht nochmal die zwei Alternativen.

Herr Dr. Klenke beantragt eine kurze Pause zur Beratung. Es wird eine Pause von 20:48 Uhr

bis 20:58 Uhr eingelegt.

Herr Dr. Klenke zieht die vorgenannten Anträge zurück. Er erklärt, die beste Variante wäre, die große Halle so ertüchtigen für die dauerhafte Nutzung und die kleine Halle so sanieren, dass diese für 10 Jahre erhalten bleibt und den Bau einer Zweifelderhalle planen.

Der AD erklärt, dass es für die Verwaltung nicht machbar sei, jetzt noch ein weiteres Bauvorhaben in Angriff zu nehmen, es wäre dann ab 2030 möglich.

Herr Prof. Dr. Fischer meint, wir können bei dem Beschluss bleiben und die große Halle wie vorgesehen sanieren und bei der kleinen Halle die Kosten reduzieren bzw. kostengünstig sanieren.

Der AD bemerkt, dass die Fördermittel nicht 100 % seien.

Frau Segl weist auf die Wichtigkeit der Fördermittelbindung hin.

Der BM stimmt dem Vorschlag von Herrn Prof. Dr. Fischer zu. Die kleine Halle könne dann als Lagerraum genutzt werden, wenn eine neue Halle gebaut werden sollte.

Es wird angemerkt, dass die neue Turnhalle einen Standort im Schulcampus haben sollte.

Im Ergebnis der Diskussion verliert der BM die folgende Änderung für den Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück beschließt, nach Auswertung des erstellten Wirtschaftlichkeitsgutachtens durch das Ingenieurbüro Schiller sowie der bereits erfolgten Kostenkalkulation durch das Planungsbüro Enzmann die Variante 1 Sanierung der kleinen Turnhalle KT 60 **mit den vorhandenen Fördermitteln und dem notwendigen Eigenanteil** sowie der großen Turnhalle MT 90 **in vollem Umfang der Kalkulation über die Jahre.**

**Perspektivisch verfolgt die Stadt Brück den Bau einer Zweifelderhalle innerhalb der nächsten Zehn Jahre und beginnt mit der Standortfindung.**

Die Kosten werden auf die nächsten Haushaltsjahre verteilt und unter dem entsprechenden Produktkonten bereitgestellt.

Der AD bemerkt, dass es nicht gehe die große Halle dauerhaft und die kleine Halle nur mit Fördermitteln zu sanieren und bis 2030 eine neue Halle zu bauen.

Herr Dr. Klenke meint, dass in der kleinen Turnhalle die Sanierung der Heizung mit den Fördergeldern erfolgen solle. Es müsse aber abgeklärt werden, ob dies möglich sei.

Der AD erklärt, die Verwaltung weist darauf hin, dass die Realisierung eines Baus einer neuen Zweifelderhalle erst für 2030 realistisch sei.

Der BM bittet um Abstimmung der vorgenannten Änderung.

Der Änderung wird mit 14 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Der BM bittet nun um Abstimmung der BV mit der Änderung im Beschlusstext.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück beschließt, nach Auswertung des erstellten Wirtschaftlichkeitsgutachtens durch das Ingenieurbüro Schiller sowie der bereits erfolgten Kostenkalkulation durch das Planungsbüro Enzmann, die Variante 1 der Kostenschätzungen, Sanierung der kleinen Turnhalle KT 60 **mit den vorhandenen Fördermitteln und dem notwendigen Eigenanteil** sowie der großen Turnhalle MT 90 **in vollem Umfang der Kalkulation über die Jahre.**

**Perspektivisch verfolgt die Stadt Brück den Bau einer Zweifelderhalle innerhalb der nächsten Zehn Jahre und beginnt mit der Standortfindung.**

Die Kosten werden auf die nächsten Haushaltsjahre verteilt und unter dem entsprechenden Produktkonten bereitgestellt.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

Frau Mühlen (MAZ) verlässt um 21:28 Uhr die Sitzung.

**zu TOP 23.**                      **Bestätigung der geänderten Genehmigungsplanung zur**  
**Br-30-77/20**                    **Straßenbeleuchtung Straße der Einheit und Luisenstraße (Version**  
 Beschlussvorlage              **2) (rd. 5 min.)**

Frau Segl informiert über die Voten zur Abfrage. Die Abfrage ergab, dass die Leuchte Lukas oder Nadja in der Farbe grau und drei zusätzliche Lampen errichtet werden sollen. Bzgl. der Errichtung von drei weiteren Lampen teilt Frau Segl mit, dass dann eine neue Planung vorgenommen werden müsse.

Im Ergebnis einer Diskussion wird festgelegt, dass die drei weiteren Lampen nicht aufgestellt werden sollen.

Der BM bittet um Abstimmung der Änderung im Beschlusstext, die Farbe der Leuchten in grau und Leuchte Lukas 2 oder Nadja. Die Abstimmung der Änderung erfolgt mit 14 Ja-Stimmen einstimmig.

Es erfolgt die Abstimmung der BV mit der beschlossenen Änderung im letzten Absatz des Beschlusstextes.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordneten der Stadt Brück bestätigen das Votum vom 20. April 2020 zur geänderten Genehmigungsplanung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Straße der Einheit und der Luisenstraße in der Stadt Brück.  
 Die vorliegende Genehmigungsplanung ist Grundlage für die anschließende Ausführungsplanung einschließlich Ausschreibung und Vergabe seitens des Landesbetriebes Straßenwesen.

Die Stadtverordneten beschließen die dekorative Leuchte planungstechnisch fortzuschreiben und bautechnisch in der **Farbe Grau Lukas 2 oder Nadja** ausführen zu lassen.  
 Die Ausführungen des Fachplaners in Bezug auf ein höheres Blendungspotential im Zusammenhang mit dem Ti-Wert für diese dekorative Leuchte wurden zur Kenntnis genommen.

Die Baukosten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung werden einschließlich der planungstechnischen Anpassung von einer technischen Leuchte auf eine dekorative Leuchte ca. 166.725,00 € betragen. **Es entstehen mit dieser Änderung Mehrkosten in Höhe von ca. 32.725,00 Euro.**

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen mit Änderungen

**zu TOP 24.****Br-30-80/20**

Beschlussvorlage

**Vorplanung zur Regenentwässerung Schulcampus Brück,  
Friedrich-Ludwig-Jahn- Straße 1-2 (rd. 5 min.)**

Frau Segl erläutert die BV.

Herr Dr. Klenke bemerkt, dass die Baugrunduntersuchung und Vermessungsleistungen raus genommen werden solle. Er begründet seinen Vorschlag und würde gern die Unterlagen sichten und im AISrE beraten.

Der AD bemerkt, dass diesbzgl. ein Termin mit Herrn Dr. Klenke gemacht werden solle.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

1. Die Stadtverordneten der Stadt Brück beschließen die Leistungsphase (Lph) 1-2 der HOAI zur Untersuchung und Dokumentation der Regenentwässerung für das gesamte Gelände des Schulcampus Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße.
2. Die SVV beschließt die notwendigen Planungsleistungen der Lph 1 – (Grundlagenermittlung) und Lph 2 (Vorplanung) für das Vorhaben Regenentwässerung Schulcampus Brück als Pauschalleistung an das Ingenieurbüro Nitzsche zu vergeben.
3. Die SVV ermächtigt den Amtsdirektor nach erfolgter Angebotseinholung zusätzlich die Leistungen für die Baugrunduntersuchung und die Ergänzung der Vermessungsleistungen zu vergeben.

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

**zu TOP 25.****Br-30-81/20**

Beschlussvorlage

**Ermächtigung zur Auftragsvergabe Innenausbau multifunktionaler  
Erweiterungsbau (rd. 5 min.)**

Frau Segl erläutert die BV.

Herr Prof. Dr. Fischer ist nicht im Raum.

Herr Dr. Klenke bittet darum die Kosten nochmal zu prüfen und möchte wissen, was mit den Kosten, die nicht im Haushalt eingeplant sind.

Frau Segl erklärt, dass noch 1,6 Mio. zur Verfügung stehen und es werde geprüft, wo noch Kosten eingespart werden können.

Eine Absicherung im Haushalt ist gegeben und die Außenanlagen gehen ins nächste Jahr.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück ermächtigt den Amtsdirektor nach erfolgter Ausschreibung für den Neubau Multifunktionaler Erweiterungsbau Schule Brück folgende Gewerke zu beauftragen:



**Rohbau**

Los 05 - Zimmererarbeiten

**Innenausbau**

Los 05 - Zimmererarbeiten

Los 06 - Trockenbauarbeiten

Los 07 - Tischlerarbeiten (Innentüren, Einbauten, mob. Trennwand)

Los 08 - Putzarbeiten

Los 09 - Estricharbeiten

Los 10 - Fliesenlegerarbeiten

Los 11 - Schlosser- und Metallbauarbeiten

Los 12 - Maler- und Lackierarbeiten

Los 13 - Fußbodenverlegearbeiten

Los 14 - Fahrstuhl

Los 17 - Heizung- und Sanitärinstallation

Los 18 - Lüftung

Los 19 - Elektroinstallation

Los 20 - Raffstores

Finanzierung:

Produkt 21100.785100 Grundschule - Auszahlung für Hochbaumaßnahmen

gebundene Aufträge

ca.1.440.000 Euro

**Verfügbar****ca.1.660.000 Euro**

Einnahmen

ca.1.271.000 Euro

Fördermittel ILB - Kommunales Infrastrukturprogramm (KIP)

Anwesende	:14
Ja-Stimmen	:14
Nein-Stimmen	:0
Enthaltungen	:0
befangen	:0
Abstimmung	:beschlossen

**zu TOP 26.****Erneuerung Schmutzwasserentsorgung Oberschule Brück****Br-30-82/20**

Beschlussvorlage (rd. 5 min.)

Frau Segl erläutert die BV.

Die Abstimmung über die BV wird vorgenommen.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brück beschließt die Erneuerung der gesamten Schmutzwasserhauptleitung der Oberschule Brück vorzunehmen.
2. Die SVV ermächtigt der Amtsdirektor nach erfolgter Ausschreibung mit der Auftragsvergabe der Bauleistungen für die Erneuerung der Schmutzwasserentsorgungsleitung im Gebäude der Oberschule.

Anwesende :14  
Ja-Stimmen :14  
Nein-Stimmen :0  
Enthaltungen :0  
befangen :0  
Abstimmung :beschlossen

**zu TOP 27. Planungsstand Außenanlagen Schulcampus Brück**  
**Br-30-85/20**  
Mitteilung (rd. 5 min.)

Herr Dr. Klenke möchte wissen, ob die Ersatzpflanzungen bereits integriert sind?  
Die Frage kann heute nicht beantwortet werden, wird mitgenommen und dann beantwortet.

Die Mitteilung lautet wie folgt:

In der Anlage befindet sich der aktuelle Planungsstand für die Außenanlagen des künftigen multifunktionalen Erweiterungsbaus Schulcampus Brück.

**zu TOP 28. Fassadenanstrich Marktstraße 1 im OT Neuendorf**  
**Br-30-87/20**  
Beschlussvorlage (rd. 5 min.)

Herr Schiffmann gibt Erläuterungen zur BV. Die Fassade des zweiten Gebäudes sollte dann gleich mitgemacht werden.

Herr Baitz meint, ist die Aussage von Herrn Schiffmann als Antrag zu behandeln.  
Der AD erklärt, dass eine Ausschreibung vorgenommen wurde und diese nur für den Fassadenanstrich der Marktstraße 1 gelte. Daher kann das zweite Haus jetzt nicht mit beschlossen werden.

Herr Dr. Klenke bemerkt, es könne doch gleich noch eine Ausschreibung für das zweite Haus vorgenommen werden.  
Im Ergebnis der Diskussion fasst der AD zusammen, dass das gleiche Leistungsverzeichnis für das zweite Haus in Auftrag gegeben werden soll.

Der BM bittet um Abstimmung der BV.

Der Beschlusstext lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung Brück ermächtigt den Amtsdirektor mit der Beauftragung von Malerarbeiten für den Fassadenanstrich Marktstraße 1 in Brück, OT Neuendorf.

Anwesende :14  
Ja-Stimmen :14  
Nein-Stimmen :0  
Enthaltungen :0  
befangen :0  
Abstimmung :beschlossen

**zu TOP 29. Einwohnerfragestunde 2. Teil (rd. 15 min.)**

Der BM erklärt, dass es bereits 22:05 Uhr sei und er müsse die Sitzung jetzt beenden.  
Da im nicht öffentlichen Teil aber noch wichtige Beschlüsse und Eilbeschlüsse zu bestätigen sind, wird beraten, ob die Sitzung weitergeführt oder eine Termin für die Fortführung der

Sitzung festgelegt wird.

Herr Dr. Klenke stellt den Antrag zur Geschäftsordnung die Sitzung heute fortzusetzen.

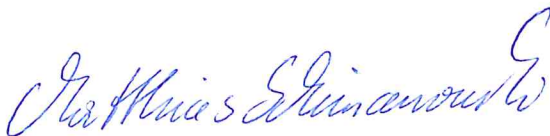
Herr Liesecke ist nicht im Raum und nimmt somit nicht an der Abstimmung teil.

Es wird über den Antrag von Herrn Dr. Klenke mit 13 Ja-Stimmen einstimmig abgestimmt.

Die Sitzung wird um 22:08 Uhr mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.

## II.

## Nichtöffentlicher Teil



Matthias Schimanowski  
Vorsitzender der SVV

19.06.2020

Anita Schulze  
Protokollantin